

Jahresbericht 2019

1. Administrative Führung

Der Vorstand des Schlossvereins, bestehend aus

- Max Werren, Präsident
- Corinne Schwarzwald, Geschäftsführerin
- Theo Blum, Kassier
- Lotti Dysli, Beisitzerin
- Kurt Lappert, Beisitzer
- Silvia Balmer, Beisitzerin

hielt im Berichtsjahr vier Sitzungen ab. Die Zusammenarbeit im Rahmen der Vorstandstätigkeit verläuft harmonisch und effizient. Die erfreuliche Tatsache, dass die meisten Vorstandsmitglieder auch an den Veranstaltungen des Schlossvereins anzutreffen sind, erleichtert die informellen Kontakte ausserhalb der Sitzungen und ist daher sehr effizient. Zudem tausche ich mich regelmässig mit Kurt Lappert, einem in allen Bereichen zuverlässigen Partner im Vorstand, regelmässig zur Veranstaltungstätigkeit aus.

Das Betriebsjahr 2019 hat mich mit den teils unerfreulichen Begleitumständen im Zusammenhang mit der Auflösung des Ortsarchivs über Gebühr strapaziert. Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass ich diese Tätigkeit als eine Herzensangelegenheit betrachte und die Kontakte zur interessierten Bevölkerung geschätzt habe. Wenngleich die Weiterführung eines Teils dieser Tätigkeit vorläufig für die nächsten vier Jahre zugesichert ist, wird die Vermittlung von historisch wertvollen Informationen aus diesem Netzwerk womöglich für immer von der Bildfläche verschwinden.

2. Öffentlichkeitsarbeit

Das Angebot des Schlossvereins wird über den Kreis der Mitglieder hinaus insbesondere durch Publikationen in der „BümplizWoche“ und aufgelegten Flyern sowie über die Homepage wahrgenommen. Es ist zu hoffen, dass die neue Herausgeberin der „BümplizWoche“ für unsere Anliegen das gleiche Verständnis aufbringt, wie es bislang der Fall war. Die durch Kurt Lappert initiierte Zusammenarbeit mit der Berner Kulturagenda verschafft uns eine weitere Plattform für Medienbeiträge über unser Veranstaltungsangebot.

3. Veranstaltungen

Dank dem weitreichenden Netzwerk unseres geschätzten künstlerischen Leiters Daniel Lappert konnte wiederum ein abwechslungsreiches Konzertprogramm auf hohem Niveau angeboten werden. In den überwiegenden Fällen durfte er ein „volles Haus“ vermelden, so beispielsweise bei der erstmaligen Teilnahme des Berner Münster-Jugendchors vom 10. September oder dem Trio Fontane vom 28. November. Der traditionelle historische Vortrag von Max Werren galt der bevorstehenden Ausgabe seines neuen Buches „Bümplizer Geschichte(n)“, Band 2. Der den Mitgliedern vorbehaltene Anlass mit 60 Beteiligten führte an den Gäbelbach und zur ehemaligen Mühle Augsburger in der Eymatt.

Die Veranstaltungen wurden wie in den Vorjahren unterstützt durch den Gemeinnützigen Frauenverein Bümpliz (Stimmen des Flügels) und der Druckerei Rickli+Wyss (Druck Flyer).

Das Veranstaltungsangebot 2019 umfasste nachstehende Anlässe:

- 6 Schlosskonzerte (Organisation Daniel Lappert)
- Historischer Vortrag als Vorschau zum Buch „Bümplizer Geschichte(n)“, Band 2, von Max Werren (Mitarbeit Werner Augstburger)
- 1 Feierabendkonzert der Musikschule Konservatorium Bern
- Führung mit Max Werren an den Gäbelbach (nur für Mitglieder)
- Teilnahme an der Feier zur 100-jährigen Eingemeindung von Bümpliz in die Stadt Bern

Als weiteres exklusives Angebot für unsere Mitglieder wurde der beliebte traditionelle Bümplizer Kalender 2019 sowie das neue Buch „Bümplizer Geschichte(n)“, Band 2 zum reduzierten Preis angeboten.

4. Ortsarchiv und Betrieb Trauungslokal

Die Tätigkeit des Ortsarchivs kann dem separaten Jahresbericht entnommen werden. Zurzeit laufen die Räumungsarbeiten mit Blick auf die Neuausrichtung des Raums als Schauraum für die Geschichte und Entwicklung des Stadtteils VI.

Der Betrieb des Trauungslokals im Neuen Schloss verlief zur Zufriedenheit aller Direktbeteiligten einwandfrei. Dazu trugen insbesondere die Geschäftsführerin Corinne Schwarzwald und das Betreuungsteam aus Mitgliedern des Schlossvereins bei. Die Zahl der jährlichen Trauungen ist stabil (2017: 429, 2018: 440, 2019: 427 Trauungen). Die Aktivitäten des Zivilstandskreises Bern-Mittelland im Neuen Schloss Bümpliz sind für das Jahr 2020 gesichert.

5. Infrastruktur Schlösser und Schlosspark

Die Zusammenarbeit mit Immobilien Stadt Bern (ehemals Liegenschaftsverwaltung) und Stadtgrün (ehemals Stadtgärtnerei) verläuft im gegenseitig guten Einvernehmen. Im Berichtsjahr sind im Rosengarten neue Rosenstöcke samt Kletterhilfen aufgebaut worden. Die für die Erstellung von Hochzeitsfotos beliebten Rundbögen mussten leider abgebaut werden.

6. Finanzen

Der Vorstand wird an der HV 2019 eine Jahresrechnung mit einem Ausgabenüberschuss präsentieren. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich der Verein namhaft an der Finanzierung des Buchs „Bümplizer Geschichte(n)“, Band 1, beteiligt hat. Der Negativsaldo geht denn auch weitgehend auf die Abschreibung der an Lager liegenden Bücher zurück. Angesichts der guten Vermögenslage des Vereins kann indes von einer befriedigenden finanziellen Situation gesprochen werden.

7. Mitgliederbestand

Erfreulicherweise konnte der Rückgang durch Neueintritte kompensiert werden. Der aktuelle Bestand lautet wie folgt:

Mitgliederkategorien	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Einzel- und Ehrenmitglieder	100	96	97	97	95	97
Paarmitglieder	24	22	22	23	23	21
Kollektivmitglieder	31	31	31	30	30	30
Total Mitglieder	155	149	150	150	148	148

Max Werren, Präsident Schlossverein Bümpliz

17. Januar 2020, mwe